

Presseinformation

Glühteufel-Gäste spenden für bedürftige Senioren

Am Schadowplatz wird wieder für Herzwerk gesammelt

Düsseldorf, den 23. November 2017

Heute eröffnen in Düsseldorf die Weihnachtsmärkte, da darf auch der „Glühteufel“ am Schadowplatz nicht fehlen. Neben vielen prominenten Gästen erwartet Betreiber Sascha Hauck auch in diesem Jahr reichlich Spenden für Herzwerk. Das Projekt gegen Altersarmut von Schauspielerin Jenny Jürgens wird seit 2014 von dem Gastronom und seinen Gästen mit großem Erfolg unterstützt.

„Liebe Gäste des Glühteufels, spendet, was Euer Geldbeutel hergibt!“, so Sascha Hauck. „In Düsseldorf gibt es viele Tausende Fälle von Altersarmut. Gemeinsam mit Herzwerk wollen wir dazu beitragen, die Bedürftigkeit dieser älteren Menschen ein wenig zu lindern“. Mit seiner charmanten persönlichen Ansprache an seine Gäste und mit zeitweiser prominenter Unterstützung von beispielsweise Schauspielerin und Kabarettistin Nina Vorbrodt und seiner Ehefrau, der Schauspielerin Dorkas Kiefer, bittet er darum, die Herzwerk-Spendendosen an seinen Ständen zu füllen. In den vergangenen Jahren konnte der Glühteufel, Dank der spendablen Aufrundung seines Gastgebers, somit jeweils etwa 1.000 Euro für bedürftige Senioren an Herzwerk spenden. In diesem Jahr hat sich Hauck mit seinem Team zum Ziel gesetzt, die Gesamtsumme noch zu steigern. „1.500 Euro wären großartig“, so Hauck.

Über Herzwerk

Wer teilt, beschenkt sich selbst. Frei nach diesem Motto unterstützen Jenny Jürgens und das DRK alte Menschen, die in Armut und

**Herzwerk
DRK-Kreisverband
Düsseldorf e.V.**

Kölner Landstraße 169
40591 Düsseldorf
Tel. 0211 2299-2000
Fax 0211 2299-1133
www.herzwerk-duesseldorf.de
herzwerk@drk-duesseldorf.de

Ansprechpartner
Jasmin Schürgers
Referentin
Marketing & Kommunikation

Herzwerkstatt
Wir helfen: Schnell. Diskret. Unbürokratisch.

Oberbilker-Allee 233
40227 Düsseldorf
Tel. 0211 2299-1106

Herzwerk-Spendenkonto
DRK-Kreisverband Düsseldorf e.V.
Stichwort: "Herzwerk"
IBAN: DE30 3005 0110 1005 4701 49
SWIFT-BIC: DUSSEDE33XXX

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Einsamkeit leben. Die Schauspielerin und das Rote Kreuz haben dafür im Jahr 2009 das Projekt Herzwirk für Düsseldorf Seniorinnen ins Leben gerufen. Die Arbeit von Herzwirk wird mit Spenden finanziert. Die gesammelten Gelder kommen den bedürftigen Seniorinnen zugute. So ermöglicht Herzwirk ihnen beispielsweise die Teilnahme am kulturellen Leben, übernimmt die Kosten für die Anschaffung wichtiger Haushaltsgeräte, von Kleidung oder eines Computers. Auch kleine Ausflüge oder eine notwendige Taxifahrt werden durch die Spenden finanziert. Zwischen 2012 und heute wurden etwa 800 bezahlte Sachleistungen registriert. Das sind rund 92.000 Euro für Sachspenden. Herzwirk organisiert aber auch Veranstaltungen für Seniorinnen; mal ein Theaterbesuch, ein Ausflug in den Zoo oder eine Weihnachtsfeier.

Seit März 2017 gibt es auf der Oberbilkerallee 233 für die bedürftigen Seniorinnen sogar eine feste Anlaufstelle. In der Herzwirkstatt können sie Termine mit einer Sachbearbeiterin vereinbaren, sich beraten lassen, Anträge stellen oder die Räumlichkeiten als Treffpunkt nutzen.

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität